

INGE HERKENRATH

In der Hardt 23. D-56746 Kempenich

TELEFON: 00 49 2655/942880 - TELEFAX: 00 49 2655 / 942887

MOBIL: 0152 25647355

E-Mail: info@eifeluebersetzungen.com

www.Eifeluebersetzungen.com



SPRICHT HIER JEMAND MEINE
SPRACHE?

✉ Inge Herkenrath. In der Hardt 23
D-56746 Kempenich

Amtsgericht Regensburg
Augustenstrasse 3

93066 Regensburg

vorab per E-Mail: poststelle@ag-r.bayern.de

27. Mai 2019

In Sachen

Inge Herkenrath, In der Hardt 23, 56746 Kempenich

-Klägerin -

g e g e n

Herrn Thomas Mannstaedt, Inhaber der Firma DHE – Der Handwerker Engel
GmbH, Haus- und Gebäudetechnik, Gewerbepark A 10, 93059 Regensburg
(Prozeßbevollmächtigter: RA Höflinger)

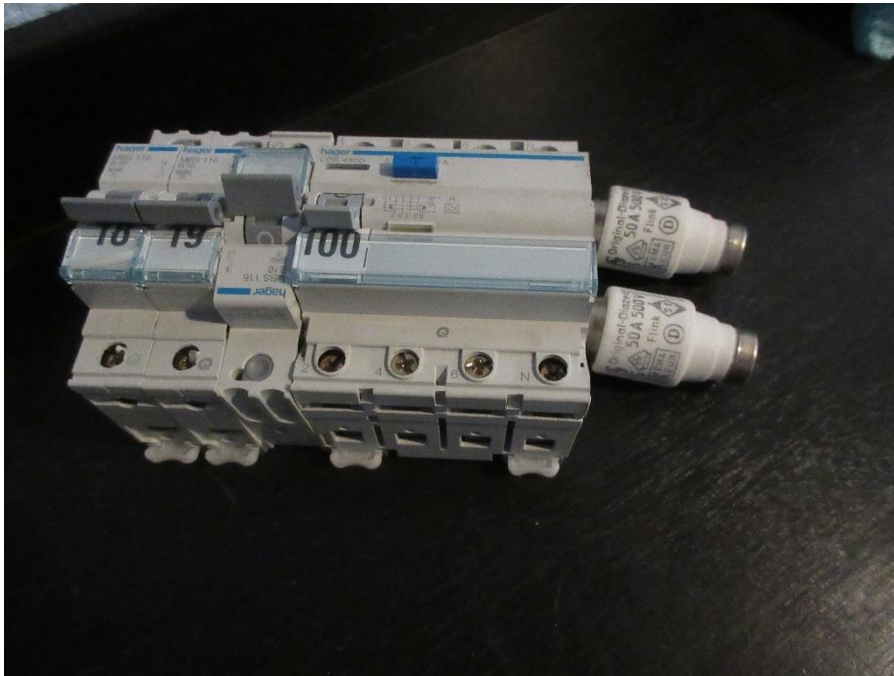
- Beklagter -

wegen: Wucher, Verstoß gegen Treu und Glauben
Verdacht auf Urkundenfälschung
Verdacht auf Schwarzarbeit
Verdacht auf Ausführung durch ungeeignete
Arbeitskräfte

Az: 5 C 412/19

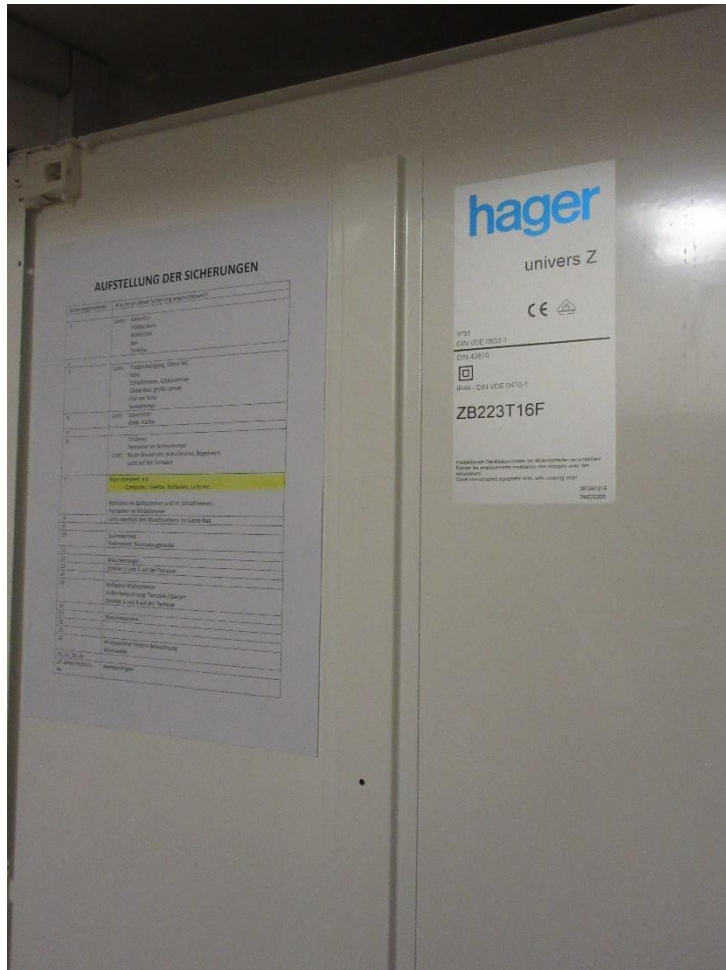
nimmt die Klägerin Bezug auf den Gerichtstermin vom 21.5.2019 vor dem Amtsgericht Regensburg und fügt nachstehend einige Aufnahmen bezüglich des Sicherungskastens ein, in dem die „angebliche Firma Schäfer“ Sicherungen ausgetauscht hat:

Hier sieht man die ausgetauschten Sicherungen:



Nachstehend zwei Aufnahmen des Sicherungskastens der Firma Hager:





Die „Spitzbuben“ haben teilweise Hager-Sicherungen und teilweise AEG-Sicherungen eingesetzt, die sie dabei führten.

Im Hause der Klägerin wird derzeit ein sehr umfangreiches Beweis-sicherungsverfahren gegen die Firma Berndt Kältetechnik durchgeführt (diese Firma gibt es tatsächlich), die im Jahre 2014 eine Wärmepumpe installiert hat, die nach 1 1/2 Jahren Nachbesserungsarbeiten noch nicht funktionierte. Am 9.5.2015 musste der Chef aus dem Hause der Klägerin „entfernt“ werden, der auf dem Standpunkt stand: Ich habe selbst nach rd. 800 Arbeitsstunden ein Recht auf Nachbesserung!!!

Bei Interesse schauen Sie bitte auf die Homepage der Klägerin:

www.eifeluebersetzungen.com

Dort sind sowohl die ganze Stümperphase als auch der erste Prozess auf Rückumwandlung und Schadensersatz, der nach über 3 Jahren Lügereien und 10 Anträgen auf Fristverlängerungen des gegnerischen Anwaltes Ende 2018 endlich klägerseits gewonnen wurde (incl. Urteil) sowie die ersten Dateien zu dem Beweissicherungsverfahren lückenlos eingestellt.

Es stellte sich heraus, dass diese Firma im Hause der Klägerin im Zuge der nicht enden wollenden und vollkommen sinnlosen Nachbesserungsarbeiten gewaltige Schäden an der Bestandsanlage angerichtet hat, die nun durch einen Sachverständigen festgestellt werden. Es geht um 6 ½ DIN-A Seiten Beweisfragen.

Im Zuge der Beweissicherung wird u.a. auch festgestellt, ob die Firma Berndt Kältetechnik bzw. Herr Horst Berndt von dieser Firma bei seinem „Besuch“ im Mai 2018 anlässlich eines Ortstermins mit dem Sachverständigen durch die Verursachung eines Kurzschlusses den Ausfall von 7 Sicherungen verursacht hat.

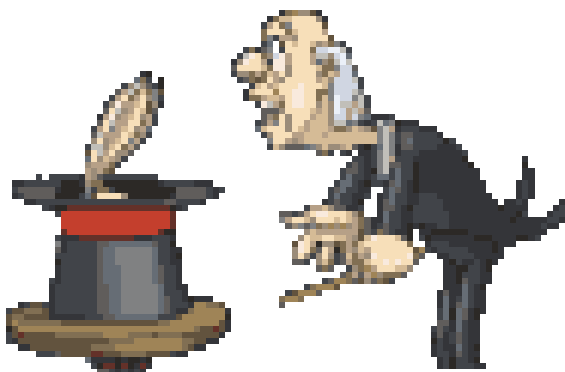
Der Sicherungskasten im Hause der Klägerin wurde im Jahr 2008 beim Kauf des Hauses komplett erneuert.

Bei dem Objekt der Klägerin handelt es sich um ein sehr hochwertig gebautes Haus, in dem auf keinen Fall irgendwelche **SCHWARZARBEITER** an der Elektrik arbeiten.

Durch die bisherigen Veröffentlichungen der Klägerin hat sich bei ihr ein weiterer Geschädigter gemeldet und ihr die in der Anlage beigelegte Rechnung übersandt. Den Namen des Geschädigten hat die Klägerin geschwärzt.

Diese lachhafte Rechnung stammt von einer angeblichen Firma Haus und Gebäudetechnik 24/7, Gladbecker Straße 285 in 45326 Essen. Wie man dort lesen kann, ist der Inhaber dieser Firma ein gewisser Mihai Paris. Sein Konto hat er beim Amtsgericht Essen, die IBAN ist eine Steuernummer, sehr lustig, nicht wahr?

Nachdem der Rechtsanwalt des Beklagten – eigentlich müsste der ja „Unrechtsanwalt“ heißen - eine angebliche Firma BENELUX aus dem Hut gezaubert hat,



- in diesem Fall könnte man auch sagen:

Alles wird
teurer, nur
die Ausreden
werden
billiger.

ist die Klägerin am letzten Wochenende nochmals spaßeshalber nach Essen gefahren, weil sie wissen wollte, wo jemand mit dem schönen Namen „Paris“ wohl seine Firma hat.

Ja, und was musste sie dort wohl feststellen?

Das angegebene Haus in der Gladbecker Straße 285 gibt es sehr wohl in Essen, siehe nachstehende Aufnahme:



Das ist ebenfalls ein Mehrfamilienhaus mit insgesamt 12 Wohneinheiten. Hier wohnen etliche ausländische Mitbürger, **aber keine Spur von einem angeblichen Herrn PARIS.**

Nach der subjektiven Meinung der Klägerin gehört möglicherweise auch der Herr mit dem schönen Namen „PARIS“ zu den „Bekanntem“ des Beklagten.

Wie schreibt der Beklagte in seinem Schriftsatz vom 12.4.2019:
...“die in Regensburg ein sogenanntes Callcenter für die Vermittlung von Handwerksaufträgen unterhält. Mit ihrer rund um die Uhr, auch an Wochenenden und Feiertagen, besetzten Notrufzentrale bietet die Firma DHE den Anrufern an, ihren meist dringlichen Bedarfsfall sofort an eine möglichst in der Nähe befindliche einsatzbereite Handwerksfirma weiter zu melden ...“

„Handwerksfirma“ – man kann nur lachen.

Dass die Firma DHE nur auf **Lug und Betrug** ausgerichtet ist, sieht man auch an der Aussage: sofort an eine möglichst in der Nähe befindliche“

Die Entfernung von Kempenich nach Essen beträgt 2 x 150 km, also insgesamt 300 km.

Das ist ja noch ein „Katzensprung“ gegenüber der Entfernung von Ravensburg nach Essen, 2 x rd. 600 km, also insgesamt 1.200 km.

Wenn solche „Tüteier“ € 773,74 wie im Falle des Herrn Paris bzw. gar € 2.104,09 bei der Klägerin (steuerfrei, weil ja offensichtlich Schwarzarbeiter) an einem Tag verdienen, dann kann man natürlich auch seine Zeit auf der Autobahn verbringen und muss nur die Spritkosten abziehen.

Das ist ja ein äußerst lohnendes Geschäft.

Man nennt sich einfach Maurice Chevalier, Hans Albers oder Zarah Leander, sucht sich irgendeine beliebige Anschrift aus und dann legt man los. Das Haus sollte es natürlich tatsächlich geben, weil ja manche Leute unter Google Earth nachschauen, aber da kann niemand erkennen, wer in einem solchen Haus wohnt oder einen Betrieb hat.

Es ist nicht zu fassen, was in einem Rechtsstaat alles möglich ist und das schon über einen so langen Zeitraum.

Und dann erscheint ein in die Jahre gekommener Rechtsanwalt, der offensichtlich vergessen hat, wer Schriftsätze verteilt und empört sich: Diese Klägerin, nein, was das für Kreise gezogen hat in der kurzen Zeit.

Genau das war die Absicht der Klägerin und aus diesem Grunde hat sie noch eine ganze Reihe weiterer sicherlich Interessierter in den Verteiler aufgenommen.

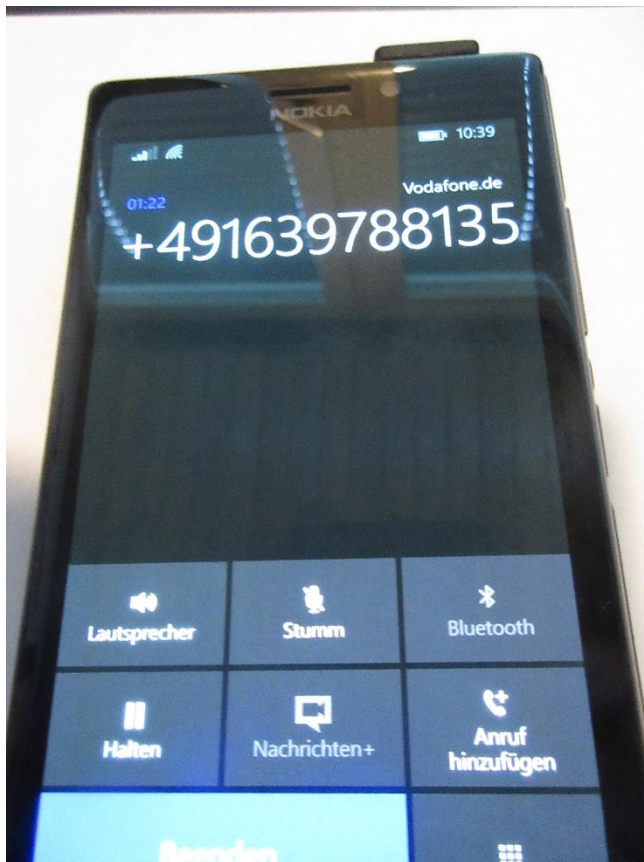
WIE KOMMEN HALUNKEN AN EIN KARTENLESEGERÄT?

Wie man aus der Rechnung des Herrn „Paris“ ersehen kann, wurde auch in diesem Fall die Bezahlung per EC-Karte durchgeführt, ebenso wie bei der Klägerin. Die Klägerin stellt sich daher die Frage, wie ist so etwas möglich? Ein Anruf bei der Hausbank der Klägerin ergab, dass Voraussetzung für ein Kartenlesegerät eine Gläubiger-ID der Bundesbank ist.

Nun kann es ja beim besten Willen nicht möglich sein, dass Schwarzarbeiter an ein Kartenlesegerät kommen!!

Im Termin tat der Beklagte so, dass ihm die angebliche Firma Schäfer völlig unbekannt sei, er den Auftrag an eine Firma Benelux vergeben habe, die es lt. den Recherchen der Frau Vorsitzenden im ganzen Bundesgebiet nicht gibt.

Da ist es nun äußerst seltsam, dass Herr Khalif, zumindest nannte er sich so, einen Tag nach dem Gerichtstermin, also am 22.5.2019 um 10.39 h bei der Klägerin auf deren Handy anrief, siehe nachstehende Aufnahme des Handys:



Die Klägerin gibt dieses Gespräch nachstehend in etwa wie folgt wieder:

- Khalif: Hier ist Khalif, ich habe gehört, Sie wollen 50 % des Rechnungsbetrages zurückhaben.
- Klägerin: Sie wagen es tatsächlich mich nochmals anzurufen? Sie sind im Übrigen falsch informiert, ich will nicht 50 %, sondern die volle Summe zurück haben zuzüglich der Auskunftsgebühr der Stadt Essen sowie der von mir verauslagten Gerichtskosten in Höhe von € 324,00. Aber die will ich nicht von Ihnen, Sie sind ja nur ein kleiner Gauner, die will ich von der Firma DHE zurückhaben. Dieser Auftrag hätte NIEMALS zustandekommen dürfen.
- Khalif: **Herr MANNSTAEDT vermittelt die Aufträge ja nur.** Ich habe eine Firma und ich habe auch einen Rechtsanwalt.
- Klägerin: Sie und eine Firma!! Und einen Rechtsanwalt werden Sie wohl bald bitter nötig haben. **Herr Mannstaedt KANN keine Aufträge an SCHWARZARBEITER vergeben.** Rufen Sie mich ja nicht noch einmal an.

Alsdann hat die Klägerin das Gespräch beendet.

Es gibt hier zwei Merkwürdigkeiten, einmal den Anruf des Herrn Khalif einen Tag nach der Gerichtsverhandlung gegen Herrn Mannstaedt und zum anderen kennt Herr Khalif Herrn Mannstaedt, sonst hätte er ihn wohl nicht erwähnt und so wird der Beklagte wohl auch Herr Khalif von der „angeblichen Firma Schäfer“ kennen.

Beweis für dieses Gespräch: Die Klägerin hat für dieses und ein weiteres Handy einen Vertrag mit der Firma Vodafone als Provider

Nachstehend noch einige Bewertungen der Firma DHE auf Trust Pilot (unverändert übernommen):

...“auch ich bin auf diese Firma am 27.06.2018 reingefallen, wir hatten ein ca.5 cm kleines Vespennest, das man im Stehen hätte wegmachen können, aber Vespennester sind ja geschützt. Also anruf bei dieser DHE GmbH Haus- und Gebäudetechnik. Versprochen wurde uns eine Firma in der Nähe von Homburg/Saar. Es kamen 2 ausländische Mitbürger mit dem KFZ von Essen. Ich sollte 458€ plus Mehrwertsteuer dafür bezahlen, was ich natürlich ablehnte. Am 04.08.2018 kam dann eine Rechnung über 99,00€, die ich natürlich auch nicht bezahlte, ich habe Ihnen eine Anfahrtspaschale von 20€ für eine Anfahrt innerhalb von meinem Wohnort geboten. Jetzt bin ich

mal auf die Antwort gespannt. Gibt es denn niemanden der diesen Betrügern einhalt gebieten kann?..“

..“Abzocke und Betrug..

den einen Stern mussten wir geben, da sonst keine Bewertung möglich gewesen wäre, müssten massig Minussterne sein.. DHE steht auch bereits auf der schwarzen Liste im Internet!! Bei uns musste ein Wespennest entfernt werden, wir riefen die Fa der Kammerjäger 1a an (wie wir jetzt wissen, auch DHE, siehe Impressum), uns wurden 2 Monteure der Fa der Wolf und Sohn (DHE !!) geschickt... Kosten sage und schreibe € 775,00 !!!! Eigentlich kostet eine Wespennestentfernung ca € 100,00 !!!! Da wir von den Monteuren unter Druck gesetzt wurden, mussten wir auch sofort zahlen !!! Auf Mails wird, wenn überhaupt, sehr, sehr frech geantwortet. Also Finger weg... Uns ist ein Rätsel, dass so eine „ Firma“ hier in Deutschland praktizieren darf !“

..“Vorsicht - Betrug !!!

Ich kann meinen Vorrednern leider nur zustimmen: diese Firma betreibt eindeutig BETRUG und nutzt die "Notlage", sowie die oftmals vorhandene Unwissenheit der Kunden aus. Wir hatten gestern Abend eine große Überschwemmung im Badezimmer und wählten dummerweise und in leichter Panik bzgl. des drohenden Wasserschadens die Notfall-Nummer für Sanitär. Nach einer knappen Stunde Wartezeit kamen 2 Herren dieser kriminellen Firma. Außer der Info, dass der genaue Betrag erst NACH Beseitigung des Schadens feststehen würde, weil man ja nicht wisse, wieviel Zeit man brauche und was alles getan werden. Angesichts des "gefluteten" Badezimmers habe ich weder logisch, noch mit Vorsicht gehandelt - sondern die beiden Herren "arbeiten" lassen. Nach knapp 75 Minuten war der "Horror" auch schon wieder vorbei. Der Schaden schien behoben, und die Rechnung wurde erstellt - was sich wiederum zum wahren "Horror" entwickelte. Denn dieser Not-Einsatz hat mich 1445,- € gekostet, welche natürlich sofort zu zahlen waren. EC-Zahlung ging angeblich nicht; sodass ich zur nächsten Bank begleitet wurde, um das Geld abzuheben.

Und als wäre diese überteuerte Rechnung nicht schon schlimm genug (und eindeutig lehrreich, was das zukünftige Vertrauen in Handwerker betrifft), so kam heraus, dass wir komplett belogen und betrogen wurden.

Denn unser Vermieter (mit fachlicher und baulicher Kenntnis) kann beweisen, dass die angegebenen Arbeiten auf der Rechnung so nie durchgeführt wurden - denn dieses ist vom baulichen her garnicht möglich. Diesen hatten wir selbstverständlich am nächsten Tag vom "Wasser-Fiasko" erzählt und die betrügerische Rechnung vorgelegt. Sprich: Klage eingereicht und Anwalt eingeschaltet!...“

..“Samstag Morgen Wasserrohrbruch gehabt

Samstag Morgen Wasserrohrbruch gehabt. 9 Uhr Notdienst-Hotline angerufen. Zwischen 12 und 14 Uhr sollten sie kommen. Sie kamen 14.15 Uhr, eine Stunde repariert, ohne Erfolg. Auf Nachfrage meinte man, könnte ca.600€ kosten. Dann waren sie 90min weg, weil sie angeblich Ersatzteile holen mussten. Dann weitere 90min gearbeitet. Zumindest mit Erfolg

Rechnung 1607,49€!!!!

Arbeitslohn 29,9€ pro angefangene Viertelstunde!

Samstag ab 14 Uhr 100% Aufschlag

Also 240€ je Stunde! 4 Stunden haben sie berechnet, dazu 299€

Material, 179€ irgendeine Pauschale, 69€ An- und Abfahrt

Und zur Krönung will die Versicherung die Kosten nicht übernehmen, weil es offensichtliche Abzocke sei...”

...“DHE Technik oder DFH GmbH

Wir wohnen in Weinstadt.

Um 3:12 Uhr rief meine Tochter einen Schlüsselnotdienst unter der folgende Nummer an:

0157 923 46 387 welcher im Internet unter: der-aufsperrdienst.de firmiert.

Ebenfalls ist die Firma unter der Nummer 0800-1163366 erreichbar.

Im Impressum steht die Firma

Steven Ahrens in der Bersestrasse 9 in 28237 Bremen, doch dort gibt es diese Firma nicht.

Am Telefon meldet sich jedoch eine Firma

DFH GmbH welche in der Urbanstraße 1 in 93059 Regensburg

ihren Firmensitz hat, eine Zweigniederlassung der

DHE Haus- und Gebäudetechnik GmbH - Gewerbepark A 10 in 93059 Regensburg

Das Schloß der Wohnung lies sich von innen nicht mehr öffnen. Es wäre jedoch möglich gewesen das Schloß von aussen mit dem Schlüssel zu öffnen. Entweder man wirft den Schlüssel zum Fenster raus oder man reicht ihn unter der Türe durch. Darauf sind die findigen Leute nicht gekommen. Die beiden Techniker, welche etwa eine Stunde nach Bestellung vor Ort waren, bohrten das Schloß auf und installierten ein neues Schloß.

Auf der Rechnung, zu deren Bezahlung meine Tochter durch die Techniker genötigt wurde, steht eine Firma

Hakan Eskiyapan in der Altenessener Str.75 in 45141 Essen. Die

darauf vermerkte Telefonnummer ist nicht erreichbar. Eine entsprechende Firma ist dort nicht ansässig.

Nun wurden für die Türöffnung plus Installation eines von einem Schloß 936,83€ verlangt. Der Betrag wurde sofort fällig und wurde mit einem Ec-Karten Lesegerät abgebucht.

Auf der Rechnung befindet sich weder eine Steuernummer noch eine Umsatzsteuer-Identifikationsnummer. Sonderbarerweise kommen diese Leute zu zweit. Da kann man auf eine allein stehende junge Dame mehr Druck ausüben um diese exorbitant hohe Rechnung sofort zu bezahlen.

Ein paar Tage später wurde der Betrag vom Konto abgebucht.

Das Geld floss auf das Konto eines Ilias Adalhani
Der firmiert mal in der Corneliusstraße 94 in 40215 Düsseldorf,
dann in der Merowingerstraße 20 in 40223 Düsseldorf,
dann in der Böhmerheide 112 in 45329 Essen.
Wir wissen nach wie vor nicht, welche der Firmen nun wirklich vor Ort
war. Wir fühlen uns abgezockt und betrogen.
Leider war es unmöglich diese Abbuchung zu stoppen. Die Bank
weigerte sich weil die Zahlung per PIN erfolgt ist. Der Geldempfänger
jedenfalls hat uns weder eine Rechnung geschrieben noch war er vor
Ort. Und die Leute welche hier waren kamen nicht von der Firma
welche auf der Rechnung angegeben ist. Man kann diese Leute also
nicht erreichen.
Ich habe auch das Gewerbeamt in Essen angerufen um
herauszufinden ob es diese Firma Eskiyapan nicht doch gibt. Aber
dort wurde mir gesagt, daß das unter den Datenschutz fällt!..“

Die Klägerin hat die Eintragungen über DHE so aus Trust Pilot übernommen
und geht nicht davon aus, dass die Geschädigten etwas dagegen haben.

Inge Herkenrath
Klägerin

Anlage: „Rechnung“ der Firma Haus und Gebäudetechnik 24/7 vom
6.5.2019, Zeitaufwand: 46 Minuten, Name und Anschrift des
Geschädigten wurden von der Klägerin geschwärzt.
**Firma lt. Recherchen der Klägerin ebenfalls nicht existent,
also wohl auch SCHWARZARBEITER!!**

Kopien zur Kenntnisnahme (Stand: 27.5.2019):

Herrn Minister Dr. Markus Söder, c/o Bayerische Staatskanzlei, Franz-Josef-
Strauß-Ring 1, 80539 München, per E-Mail: direkt@bayern.de

Herrn Rudi Czerne, c/o XY Betrug, per E-Mail: info@zdf.de
(Ich denke, wenn diese Geschichte bei Ihnen in XY-Betrug ausgestrahlt wird,
laufen die Telefone „heiß“)

Bayer. Staatsministerium des Inneren, für Sport und Integration,
Odeonsplatz 3, 80539 München, per E-Mail: gst.internet@polizei.bayern.de

Herrn Staatsminister Georg Eisenreich, MdL, c/o Bayerisches Justizministerium, Justizpalast am Karlsplatz, Prielmayerstraße 7, 80335 München, per Mail: poststelle@stmj.bayern.de

Staatsanwaltschaft Regensburg, Frau Staatsanwältin Barcan-Decker, betreffend meine damalige Anzeige gegen Unbekannt (DHE bzw. Herrn Mannstaedt hatte ich erst einige Tage später „entdeckt“, Aktenzeichen: 113 UJs 73549/18, per E-Mail: Poststelle@sta-r.bayern.de

Herrn Staatsanwalt Hendrik Timmer, c/o Staatsanwaltschaft Kleve, per E-Mail: Poststelle@sta-kleve.nrw.de
(Vielleicht ist dieser Beitrag auch für Sie interessant, DHE vermittelt u.a. auch Schlüsseldienste)

Bayerischer Rundfunk, Anstalt des öffentlichen Rechts, Rundfunkplatz 1, 80300 München, per E-Mail: info@br.de

Staatsanwaltschaft Essen, zu Aktenzeichen: 9 Js 885/18, Zweigertstraße 56, 45117 Essen, betreffend **Strafanzeige gegen Thomas Mannstaedt**

Frau Bürgermeisterin Maltz-Schwarzfischer, c/o Stadt Regensburg, per E-Mail: oberbuergemeister@Regensburg.de

Herrn Thomas Ruhmoeller, per E-Mail: post@ruhmoeller.de

Herrn Oberbürgermeister Thomas Kufen, c/o Stadt Essen, per E-Mail: oberbuergemeister@essen.de

Gewerbemeldestelle der Stadt Essen, per E-Mail: gewerbemeldestelle@essen.de

Bundeszentralamt für Steuern, 53221 Bonn, per E-Mail: poststelle@bzst.bund.de

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Rechtsabteilung, per E-Mail: ges-posteingang@bafin.de

Deutsche Bundesbank, Rechtsabteilung, per E-Mail: info@bundesbank.de

Finanzamt Essen f. Steuerfahndung und Steuerstrafsachen, Herrn Harald von Frantzki, per E-Mail: service@fa-5182.fin-nrw.de

Finanzamt Essen-Sued, Herr Herbert Auf der Springe, per E-Mail: service@fa-5112.fin-nrw.de

Finanzamt Essen-NordOst, Herr Michael Düber, per E-Mail: E-Mail: service@fa-5111.fin-nrw.de

Herr Carsten Widera, c/o POLIZEIPRÄSIDIUM KOBLENZ,
Polizeiinspektion Adenau, per E-Mail:
PIAdenau.Ermittlungen@polizei.rlp.de, betreffend der Wahllichtbildvorlage
in Ihrer Dienststelle

Frau Nina Rathfelder, c/o Redaktion SWR, per E-Mail:
Nina.rathfelder@swr.de

Herr Gerhard Groeschl, c/o Elektroinnung Regensburg, per E-Mail:
info@elektroinnung-regensburg.de

HS Reifen & Autoservice, Inh. Eugen Feller, Klosterstr. 30-32,
67547 Worms, per E-Mail: hsreifenservice@t-online.de
(Sie sollten vielleicht mal schauen, was in Essen so abgeht, für mich haben
Reifen nichts mit Haus- und Gebäudetechnik zu tun)

Bayerischer Rundfunk (BR), Plusminus, 81011 München
plusminus@br.de

Hessischer Rundfunk (HR), Plusminus, 60222 Frankfurt
plusminus@hr.de

Mitteldeutscher Rundfunk (MDR), Plusminus, 04360 Leipzig
plusminus@mdr.de

Norddeutscher Rundfunk (NDR), Plusminus,
22504 Hamburg, plusminus@ndr.de

Saarländischer Rundfunk (SR), Plusminus
Funkhaus Halberg, 66100 Saarbrücken, plusminus@sr.de

Südwestrundfunk (SWR), Plusminus, 70150 Stuttgart
plusminus@swr.de

Westdeutscher Rundfunk (WDR), Programmgruppe "Wirtschaft und Recht",
50667 Köln, plusminus@wdr.de

Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen (LKA-NRW), Düsseldorf, per E-Mail: poststelle.lka@polizei.nrw.de

Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz (LKA-RLP), Mainz, per E-Mail: lka@polizei.rlp.de

Frau Gunda Lauckenmann, c/o Verbraucherschutz Deutschland online e.V., Radickestr. 28, 21079 Hamburg, per E-Mail: gunda.lauckenmann@verbraucherschutz.de

Verbraucherzentrale Bayern e.V., per E-Mail: info@vzbayern.de

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V. per E-Mail: info@vz-bw.de

Verbraucherzentrale Berlin e.V., per E-Mail: mail@verbraucherzentrale-berlin.de

Verbraucherzentrale Brandenburg e.V., per E-Mail: info@vzb.de

Verbraucherzentrale Bremen, per E-Mail: info@verbraucherzentrale-bremen.de

Verbraucherzentrale Hamburg e. V., per E-Mail: info@vzh.de

Verbraucherzentrale Hessen e.V., per E-Mail: vzh@verbraucherzentrale-hessen.de

Verbraucherzentrale Mecklenburg-Vorpommern e. V., per E-Mail: info@verbraucherzentrale-mv.eu

Verbraucherzentrale Niedersachsen e.V., per E-Mail: info@vzniedersachsen.de

Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e.V., per E-Mail: kontakt@verbraucherzentrale.nrw

[Verbraucherzentrale Bundesverband](mailto:info@vzbv.de), Berlin, per E-Mail: info@vzbv.de

Verbraucherzentrale NRW e.V. Düsseldorf, per E-Mail:

gemeinschaftsredaktion@verbraucherzentrale.nrw

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz, per E-Mail: info@vz-rlp.de

Verbraucherzentrale Saarland, per E-Mail: vz-saar@vz-saar.de

Verbraucherzentrale Sachsen, per E-Mail: vzs@vzs.de

Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt, per E-Mail: vzsa@vzsa.de

Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein, per E-Mail: info@vzsh.de

Verbraucherzentrale Thüringen, per E-Mail: info@vzth.de

Industrie- und Handelskammer zu Berlin, per E-Mail: service@berlin.ihk.de

Seniorenverbände, da ältere Bürger besonders gefährdet sind:

info@seniorenring.de
info@senioren-oed-bw.de
lothar.reimann@senioren-oed-bw.de
niwo-speck@gmx.de
rapp-rolf@t-online.de
j.detloff@online.de
mail@jscheurich.de
senvb-bb-sifi@t-online.de
e.linke@t-online.de
Otmar.Maile@kabelbw.de
juergen.leucht@senioren-oed-bw.de
dieter.berberich@senioren-oed-bw.de
guenther_kn@web.de
mec.schmider@hotmail.de
ErnstGrieshaber@onlinehome.de
harald.schneider@senioren-oed-bw.de
iug.scheu@t-online.de
erhard.teis@senioren-oed-bw.de
rapp-rolf@t-online.de
beez@seniorenring.de
gabriele.obst@lsvb.info
reinhold.heiss@aktivsenioren.de
otto.beck@aktivsenioren.de
arnold.brauer@aktivsenioren.de
juergen.schaffarczik@aktivsenioren.de
klaus.buschhausen@aktivsenioren.de
martina.fuhrmann@aktivsenioren.de
rudolf.scholze@aktivsenioren.de
ruediger.westphal@aktivsenioren.de
rl.mfr@aktivsenioren.de
rl.ufr@aktivsenioren.de
claus.palm@aktivsenioren.de
rl.opf@aktivsenioren.de
post@brh-nrw.de
info@rlp-brh.de
kpfink-nastaetten@t-online.de
brh-bingen@arcor.de
hugo.wust@t-online.de
adigeil@aol.com
ov.reutlingen@senioren-oed-bw.de
Seniorenverband-SHA@t-online.de
rudolf.junginger@t-online.de
Robert.Woelker@live.de

rosihanesch@gmx.de
paetzoldb@gmx.net
dieter-kaestel@t-online.de
juergen-bechtle@t-online.de
bruno.hirscher@gmx.de
hans-joachim.hildenbrand@t-online.de
senioren-oed-sig@gmx.de
w.c.haller@web.de
vorstand@seniorenverein-pck.de
sefaleipzig@web.de
graue-loewen-leipzig@gmx.de
senioren-hennigsdorf@web.de
info.nord@dgb.de
Uwe.Polkaehn@dgb.de
[**doris.grunewald@leag.de**](mailto:doris.grunewald@leag.de)
[**elke.lehnigk@leag.de**](mailto:elke.lehnigk@leag.de)
office@pvoe.at
burgenland@pvoe.at
niederoesterreich@pvoe.at
kaernten@pvoe.at
oberoesterreich@pvoe.at
salzburg@pvoe.at
steiermark@pvoe.at
tirol@pvoe.at
vorarlberg@pvoe.at
wien@pvoe.at
info@deutsche-seniorenliga.de
post@brh-muenster.de
puehringer@ooe-seniorenbund.at
h.feizlmayr@aon.at
Franz.hiesl@ooevp.at
guenterhub@a1.net
Rudolf.richter@aon.at
ursula.voglsam@liwest.at
Arnold.weixelbaumer@gmail.com
ebner@ooe-seniorenbund.at
killinger@ooe-seniorenbund.at
hildebaumgartner54@gmail.com
bernhofer1@gmx.at
gottfried@kneifel.at
d.kriechbaum@liwest.at
schillhuber@gmx.at
buergermeister@kopfing.ooe.gv.at
ebner@ooe-seniorenbund.at
grufka@aon.at

joe.hackl@liwest.at
gerhard.hasenoehrl@ooe.gv.at
felix.messner@gmx.at
rs.consult@liwest.at
walter.berger@eduhi.at
v.tischler@aon.at
franz.traunmueller@gmail.com
bundesorg@seniorenbund.at
office.osb@oevp-burgenland.at
seniorenbund@oevpkaernten.at
office@noe-senioren.at
office@ooe-seniorenbund.at
office@seniorenbund.com
seniorenbund@stvp.at
office@tiroler-seniorenbund.at
franz.himmer@mitdabei.at
wienerseniorenbund@seniorenbund.at

Handwerkskammern:

info@hwk-aachen.de
info@hwk-aurich.de
info@hwk-schwaben.de
zentrale@hwk-swf.de
info@hwk-berlin.de
info@hwk-bls.de
service@hwk-bremen.de
info@hwk-oberfranken.de
hwk@hwk-owl.de
info@hwk-chemnitz.de
hwk@hwk-cottbus.de
info@hwk-do.de
info@hwk-dresden.de
info@hwk-duesseldorf.de
info@hwk-erfurt.de
info@hwk-flensburg.de
service@hwk-rhein-main.de
info@hwk-ff.de
info@hwk-freiburg.de

info@hwk-gera.de

info@hwkhalle.de

info@hwk-hamburg.de

Vorläufige Auswahl an Zeitungen:

Herrn Manfred Sauerer, c/o **Mittelbayerische Zeitung, Regensburg**, per E-Mail: cr@mittelbayerische.de

Bayerwald-Echo, Cham, per E-Mail: echo@mittelbayerische.de

Bayerwald-Echo, Waldmünchen, per E-Mail: waldmuenchen@mittelbayerische.de

Neumarkter Tageblatt, Neumarkt, per E-Mail: tagblatt@mittelbayerische.de

Mittelbayerische Zeitung, Schwandorf, per E-Mail: schwandorf@mittelbayerische.de

Neue Rhein/Neue Ruhr Zeitung, Essen, per E-Mail: redaktion@nrz.de

Herrn Michael Turek, c/o NRW Lokalredaktion Dinslaken, per E-Mail: lok.dinslaken@nrz.de

Frau Rosali Kurzbach, c/o NRW Lokalredaktion Duisburg, per E-Mail: lok.duisburg@nrz.de

Herrn Götz Middeldorf, c/o NRW Lokalredaktion Düsseldorf, per E-Mail: lok.duesseldorf@nrz.de

Herrn Andreas Gebbink, c/o NRW Lokalredaktion Emmerich und Kleve, per E-Mail: lok.emmerich@nrz.de

Herrn Wolfgang Kintscher, c/o NRW Lokalredaktion Essen, per E-Mail: lok.essen@nrz.de

Herrn Matthias Alfringhaus, c/o NRW Lokalredaktion Moers, per E-Mail: lok.moers@nrz.de

Herrn Philipp Ortman, c/o NRW Lokalredaktion Mülheim/Ruhr, per E-Mail: lok.muelheim@nrz.de

Frau Heike Waldor-Schäfer, c/o NRW Lokalredaktion Moers, per E-Mail:
niederrhein@nrz.de

Frau Denise Ludwig, c/o NRW Lokalredaktion Oberhausen, per E-Mail:
lok.oberhausen@nrz.de

Herrn Wolfgang Krause, c/o NRW Lokalredaktion Rheinberg, per E-Mail:
lok.rheinberg@nrz.de

Frau Petra Herzog, c/o NRW Lokalredaktion Wesel, per E-Mail:
lok.wesel@nrz.de

WAZ - FUNKE MEDIEN NRW GmbH, Essen, per E-Mail:
kontakt@funkemediennrw.de

Springer-Verlag GmbH, Heidelberg, Zweigniederlassung der Springer-Verlag GmbH, Berlin, per E-Mail: customerservice@springernature.com

info@aktiv-assekuranz.de

kontakt@prosiebensat1digital.de

info-maz@vrm.de

leserbriefe@tagesspiegel.de

info@blacklist-schwarzliste.de

zuschauerservice@kabeleins.de

redaktion@focus.de

zuschauerservice@sat1.de

gs-pdz@hna.de

gs-frankenberg@hna.de

gs-fritzlar@hna.de

gs-homberg@hna.de

gs-hann.muenden@hna.de

gs-hofgeismar@hna.de

gs-melsungen@hna.de

gs-wolfhagen@hna.de

gs-witzenhausen@hna.de

gs-uslar@hna.de

gs-schwalmstadt@hna.de

gs-bebra@hna.de

gs-rotenburg@hna.de

gs-northeim@hna.de

redaktion@guter-rat.de

INFO@BILD.DE

kundenbetreuung@buhl.de

info@vdrk.de

redaktion@augsbuenger-allgemeine.de

digitalredaktion@nw.de

online-redaktion@landeszeitung.de

info@nordbayern.de

info@hildesheimer-allgemeine.de

benrath@rheinische-post.de

Duesseldorf@bild.de

duesseldorf@express.de

handelsblatt@vhb.de

lok.duesseldorf@nrz.de

info@rheinische-post.de

redaktion.duesseldorf@wz.de

redaktion@koelner-wochenspiegel.de